



Bezirk  
Küste

# BILDUNGSANGEBOT

## für Studierende 2014

Eine Auswahl aus den Bildungsprogrammen von  
IG Metall und DGB Jugend

- Seminare
- Messen
- Exkursionen



## Liebe Studierende,

als Gewerkschaft setzen wir uns dafür ein, dass Menschen Raum und Zeit erhalten, um sich zu informieren, zu diskutieren und sich eine eigene Meinung zu bilden. Dafür bietet die IG Metall ihren Mitgliedern ein breites und differenziertes Bildungsangebot, das sich an verschiedene Zielgruppen richtet. Mit dem vorliegenden Programm haben wir zum ersten Mal ein Angebot zusammengestellt, das sich ausschließlich an den Bedürfnissen von Studierenden orientiert. Auch Studierende brauchen Freiräume für Bildung, die sich nicht nur an der Studienordnung und ECTS-Punkten orientiert, sondern auch an ihren Interessen, Rechten und Möglichkeiten, die Gesellschaft mitzugestalten.

Das Bildungsangebot für Studierende enthält einerseits Seminare, die Dich während des Studiums oder beim Übergang in den Beruf unterstützen sollen sowie Exkursionen, die Dir Einblicke in verschiedene Berufsfelder eröffnen. Mit unseren politischen Seminaren wollen wir andererseits Raum zur Reflexion über die gegenwärtigen politischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Verhältnisse fernab des medialen Mainstreams bieten. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung geht es dabei immer auch darum, neue Leute kennen zu lernen, sich auszutauschen und zu vernetzen.

Wir freuen uns darauf, Dich in unseren Seminaren begrüßen zu dürfen und wünschen Dir viel Erfolg für dein weiteres Studium.

## Impressum

Meinhard Geiken (V.i.s.d.P.)  
IG Metall Bezirk Küste  
Kurt-Schumacher-Allee 10  
20097 Hamburg

Meinhard Geiken  
Bezirksleiter der  
IG Metall Küste

Mike Retz  
Ansprechpartner für  
Studierende im Bezirk Küste

<b>Vorwort</b> . . . . .	3
--------------------------	---

## Seminare für das Studium und zum Berufseinstieg

- Raus mit der Sprache! – Ein Rhetorik-Seminar . . . 6
- Vom Beruf ins Studium: Lern- und Arbeitsstrategien für ein erfolgreiches Studium . . . . . 6
- Diskutieren – Argumentieren – Gespräche führen . . . . . 6
- Überzeugend auftreten – Rhetorik für Aktive . . . 7

## Messen, Exkursionen und Fachtagungen

- Freikarten für die Hannover Messe . . . . . 8
- Exkursion zur Hannover Messe . . . . . 8
- 6. Engineering und IT-Tagung . . . . . 9
- Betriebsbesichtigungen . . . . . 9

## Wirtschafts- und sozialpolitische Seminare

- Wege aus der Wachstumsfalle . . . . . 10
- Cradle to Cradle: Anders wirtschaften – einfach intelligent produzieren! . . . . . 10
- Kurswechsel: Wege aus der Krise . . . . . 11

## Europapolitische und internationale Seminare

- Europa Step by Step: Basic . . . . . 12
- Europa Step by Step: Brüssel . . . . . 12
- Global denken – lokal handeln . . . . . 12
- Kritische Perspektive auf Europa: Nation – Ausgrenzung – Krise . . . . . 13

## Geschichtliche und gesellschaftspolitische Seminare

- Situation und Interessen junger Arbeitnehmer(innen) . . . . . 14
- Die Entstehung der Arbeiterbewegung als Lernprozess . . . . . 15
- Presse- und Medienseminar . . . . . 15
- Medien, Meinungen, Manipulation . . . . . 16
- Rassismus und Diskriminierung in Betrieb und Gesellschaft wirkungsvoll begegnen . . . . . 16
- Exkursion zum KZ Neuengamme . . . . . 17

<b>Kosten und Anmeldemodalitäten</b> . . . . .	18
--	----

<b>Kontakt</b> . . . . .	19
--------------------------	----

<b>Seminarübersicht</b> . . . . .	20
-----------------------------------	----

# Seminare für das Studium und zum Berufseinstieg

## Raus mit der Sprache! – Ein Rhetorik-Seminar

Der richtige Einsatz von Körpersprache, rhetorischen Mitteln und auch gezielten Pausen gehört zu den Werkzeugen eines guten Redners und einer guten Rednerin. In diesem Seminar werden wir uns mit den Zusammenhängen dieser Faktoren auseinandersetzen. Wir werden uns damit beschäftigen, wie man eine Rede am besten vorbereitet und strukturiert, wie man ohne viel Aufwand das Publikum in den Bann zieht und wie man mit Störungen und Zwischenrufen umgeht.

13.06.–15.06.2014

Hattingen

## Überzeugend auftreten – Rhetorik für Aktive

Egal, ob bei einer Versammlung im Betrieb, in Veranstaltungen an der Hochschule oder bei einer Diskussion im Gremium – wer regelmäßig vor Menschen spricht, erreicht mehr mit einem ausdrucksstarken und souveränen Auftreten. In diesem Seminar erfahrt ihr, wie man Redebeiträge geschickt und adressatengerecht gestaltet, wie ihr euer eigenes Wirken vor Publikum verbessert und überzeugend auftritt. Dabei werden sowohl die verbalen wie auch die nonverbalen Dimensionen berücksichtigt.

14.11. – 16.11.2014

Pichelsee

## Vom Beruf ins Studium: Lern- und Arbeitsstrategien für ein erfolgreiches Studium

Es werden Hilfestellungen zu Themen wie Bewältigung von großen Mengen Lernstoff, Faktenlernen, Arbeitsorganisation, Studienplanung, Zeiteinteilung, Prüfungsvorbereitung und Lernmotivation beim wissenschaftlichen Arbeiten angeboten. Ausgehend von den eigenen Lernerfahrungen und -ressourcen werden verschiedene Lernstrategien und -techniken vorgestellt, erprobt und deren Einsatz im Hochschulalltag diskutiert.

09.07. – 11.07.2014

Lohr

## Diskutieren – Argumentieren – Gespräche führen

In diesem Seminar wird nach einer theoretischen Kurzeinführung ausführlich behandelt, wie Gespräche erfolgreich geführt sowie Argumente effektiv präsentiert werden und wie man sich nicht aus dem Konzept bringen lässt. Wesentliche Elemente von Diskussionen wie Argumentationstechniken, Interaktion und aktives Zuhören werden mit Videoauswertung praxisnah erprobt. Das Schaffen einer angenehmen Gesprächsatmosphäre sowie der Umgang mit Redefurcht gehören ebenso zu den Themen dieser Veranstaltung.

26.09.–28.09.2014

Hattingen

# Messen, Exkursionen und Fachtagungen

## Freikarten für die Hannover Messe

Mitglieder der IG Metall können kostenlos die Hannover Messe besuchen. Die Hannover Messe findet vom 7. bis 11. April statt und ist die weltweit wichtigste Industriemesse. Sie beschäftigt sich in diesem Jahr mit der »Integrated Industry«. Dieser Begriff beschreibt die nächsten Schritte in Richtung intelligente, sich selbst organisierende Fabrik. Die Freikarten für die Hannover Messe könnt Ihr bestellen unter [mike.retz@igmetall.de](mailto:mike.retz@igmetall.de) oder per Fax zu Händen Mike Retz unter 040/28 00 90 55.

## Exkursion zur Hannover Messe

In diesem Jahr bieten wir eine gemeinsame Exkursion zur Hannover Messe an. Am 09. April fahren wir gemeinsam mit der Bahn nach Hannover. Am Vormittag besuchen wir eine Fachtagung der IG Metall zum Thema Umwelt und Energie. Der Nachmittag ist zur freien Gestaltung vorgesehen. Fahrtkosten und Eintritt wird von der IG Metall getragen.

09.04.2014

Hannover



## 6. Engineering und IT-Tagung

Die Engineering und IT-Tagung ist eine gemeinsame Veranstaltung der IG Metall und der Hans-Böckler-Stiftung. In Vorträgen und verschiedenen Diskussionsforen findet ein Austausch zwischen Wissenschaftler/innen, technischen Expert/innen und betrieblicher Interessenvertretung statt. In diesem Jahr geht es um die Digitalisierung der Arbeitswelt.

Die Veranstaltung ist sowohl für Absolvent/innen als auch für Studierende aus den Ingenieurwissenschaften und IT-Studiengängen sehr interessant, um aktuelle fachliche Diskussionen zu verfolgen und Kontakte zu knüpfen. Diesjähriger Gastgeber ist die Adam Opel AG am Stammsitz in Rüsselsheim. Weitere Informationen zur 6. Engineering und IT-Tagung sind zeitnah unter [www.engineering-igmetall.de](http://www.engineering-igmetall.de) zu finden.

09.09.-11.09.2014

Rüsselsheim

## Betriebsbesichtigungen

Betriebsbesichtigungen sind eine hervorragende Möglichkeit für Studierende, Einblicke in ein mögliches späteres Beschäftigungsfeld zu erhalten. Dabei sollen nicht nur die Produktion sondern auch die Arbeitsbedingungen der Beschäftigten kennengelernt werden und Gespräche mit Betriebsräten, Jugend- und Ausbildungsvertretern sowie Vertrauensleuten der IG Metall geführt werden. Wir werden im laufenden Jahr verschiedene regionale Angebote machen, die unter [www.hochschulinformationsbuero.de/kueste](http://www.hochschulinformationsbuero.de/kueste) zu finden sein werden.

## Wege aus der Wachstumsfalle

Dieses Seminar befasst sich mit den Grenzen des Wachstums. Es wird der Frage nachgegangen, ob eine substantielle Wachstumskritik unweigerlich den Kapitalismus in Frage stellt? Ob etwaige „Sachzwänge“ zur Regulierung mit demokratischen Entscheidungsfindungen und Lebensstilen kollidieren? Welche Ansätze es zu einer Produktion jenseits des Wachstums gibt? Welcher Art die Hemmnisse sind, die solchen Ansätze entgegenstehen? Welche Rolle wir als gesellschaftliche und betriebliche Akteure spielen können?

22.04. – 27.04.2014

Berlin

## Kurswechsel: Wege aus der Krise

Im Seminar betrachten wir verschiedene Konzepte für eine ökonomisch sinnvolle, ökologisch nachhaltige und sozial gerechte Zukunft.

Wir fragen: Wie können Fehlentwicklungen kurzfristig korrigiert werden? Welche betrieblichen und gesellschaftlichen Folgen haben die verschiedenen Ideen der Politik? Welche gewerkschaftlichen Alternativen gibt es? Steckt in diesen Konzepten eine zukunftsfähige Idee? Wir diskutieren unsere Möglichkeiten, uns wichtige Themen in die Praxis einzubringen.

08.09.–12.09.2014

Leck

## Cradle to Cradle: Anders wirtschaften – einfach intelligent produzieren!

Eine Welt ohne Müll? Fabriken, deren „Abwässer“ Trinkwasserqualität haben? Teppiche, die Raumluft reinigen? Innovative und bezahlbare Produkte, mit denen Unternehmen neue Märkte erschließen? „Das ist alles möglich!“ sagt Michael Braungart, Professor für Verfahrenstechnik und ehemaliger Greenpeace-Aktivist. Sein Konzept nennt er „Cradle to Cradle“ (von der Wiege zur Wiege).

Im Seminar reflektieren wir diesen Gegenentwurf zu einer Produktion ohne Rücksicht auf Umwelt und natürliche Ressourcen. Betriebliche und gesellschaftspolitische Handlungsmöglichkeiten für solche Konzepte wollen wir gemeinsam ausleuchten.

01.06. – 04.06.2014

Sprockhövel

# Europapolitische und internationale Seminare

## Europa Step by Step: Basic

In diesem Seminar verschaffen wir uns einen präzisen Überblick über die Europäische Union, ihre Geschichte und aktuelle Funktionsweise. Darüber hinaus zeigen wir auf, welche Möglichkeiten zur Vernetzung betrieblicher Interessensvertreter(innen) und Gewerkschaften auf europäischer Ebene bestehen. Mit diesem Seminar qualifizierst du dich in den Grundlagen der Europapolitik und erkennst Einflussmöglichkeiten auf den unterschiedlichen Handlungsebenen.

23.03. – 28.03.2014

Schliersee

26.10. – 31.10.2014

Sprockhövel

## Europa Step by Step: Brüssel

Wir werden uns mit dem Seminar das Gefüge der EU vor Ort näher anschauen und versuchen, den Dschungel der Institutionen zu lichten. In Gesprächen mit Vertreterinnen und Vertretern europäischer Gewerkschaftsorganisationen informieren wir uns über unsere Mitwirkungsmöglichkeiten als Interessensvertreter(innen) und Studierende auf europäischer Ebene. Da wir eine Woche in Brüssel verbringen, bietet sich die Gelegenheit, das belgische Gewerkschaftssystem kennenzulernen und junge belgische Gewerkschafter(innen) zu treffen. Der Woche in Belgien direkt vorgeschaltet ist ein Wochenendseminar in Sprockhövel. So können wir uns auf Brüssel inhaltlich vorbereiten und uns vorher kennenlernen.

28.03. – 30.03.2014

Vorbereitung in Sprockhövel

30.03. – 04.04.2014

Brüssel (Kostenbeteiligung 125,- €)

## Global denken – lokal handeln

Wir untersuchen in diesem Seminar aktuelle wirtschaftliche, soziale und politische Entwicklungen. Wir wollen den Blick für internationale Zusammenhänge öffnen. Gerade in einer vernetzten (Wirtschafts-)Welt ist es für uns

als betriebliche Interessensvertreter(innen) und Gewerkschafter(innen) wichtig zu verstehen, was dies für Auswirkungen mit sich bringt. Dabei soll das Schlagwort „Globalisierung“ und was es mit unserem Leben und Arbeiten zu tun hat unter die Lupe genommen werden. Um die Zukunft besser zu gestalten, suchen wir gemeinsam nach Möglichkeiten und Wegen für die Gewerkschaften und für uns nach dem Motto: global denken – lokal handeln! Es wird die Teilnahme am Seminar „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer(innen) im Betrieb“ vorausgesetzt (siehe unter: Wirtschafts- und sozialpolitische Seminare).

11.05. – 23.05.2014

Sprockhövel

05.10. – 17.10.2014

Sprockhövel

## Kritische Perspektive auf Europa: Nation – Ausgrenzung – Krise

Dieses Seminar beschäftigt sich, ausgehend von einer kritischen Perspektive auf den europäischen Integrationsprozess, mit den Ursachen, Auswirkungen und Strategien zur politischen Bearbeitung der Krise sowie mit der Entwicklung alternativer betrieblicher und gewerkschaftlicher Handlungsoptionen. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Rolle Deutschlands, den betrieblichen Interessenvertretungen und den deutschen Gewerkschaften.

25.05. – 28.05.2014

Sprockhövel

02.11. – 05.11.2014

Sprockhövel

# Geschichtliche und gesellschaftspolitische Seminare

## Situation und Interessen junger Arbeitnehmer(innen)

Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz – das ist der „rote Faden“ dieses Seminars. Du bist gefragt – mit deinen Erfahrungen als junger Mensch in Betrieb, Hochschule und Gesellschaft. Wir wollen genauer hinschauen und Antworten finden auf Fragen wie beispielsweise: Welche gesellschaftlichen Auswirkungen hat die jeweilige Situation in den Unternehmen? Wie wirken sich diese Bedingungen auf die Menschen und die Gesellschaft aus? Welche Einflussmöglichkeiten und Aufgaben hat der Staat und warum handelt er so? Welche Strategien verfolgen Unternehmen und Gewerkschaften?

30.03. – 11.04.2014	Schliersee
27.04. – 09.05.2014	Sprockhövel
11.05. – 23.05.2014	Schliersee
25.05. – 06.06.2014	Sprockhövel
29.06. – 11.07.2014	Schliersee
13.07. – 25.07.2014	Sprockhövel
27.07. – 08.08.2014	Schliersee
10.08. – 22.08.2014	Schliersee
24.08. – 05.09.2014	Schliersee
24.08. – 05.09.2014	Sprockhövel
05.10. – 17.10.2014	Schliersee
05.10. – 17.10.2014	Sprockhövel
23.11. – 05.12.2014	Schliersee

## Die Entstehung der Arbeiterbewegung als Lernprozess

Um die eigene gewerkschaftliche Arbeit und Handlungsspielräume heute besser zu verstehen, soll es in diesem Seminar um die Ursprünge und Entstehung des organisierten Kampfes im Zuge der industriellen Revolution gehen. Dabei sollen die Ursachen, Lernprozesse, Organisationsformen und die Rechtslage reflektiert werden, die damals die Beziehungen zwischen Arbeitern und Unternehmen bestimmten.

06.04. – 11.04.2014	Sprockhövel
27.07. – 01.08.2014	Sprockhövel
30.11. – 05.12.2014	Berlin

## Presse- und Medienseminar

Zu einer erfolgreichen Gewerkschaftsarbeit gehört auch eine gute Öffentlichkeitsarbeit. Dieses Seminar richtet sich an alle, die Interesse an Medienarbeit im gewerkschaftlichen Kontext haben. Es werden von erfahrenen Journalisten, Fotografen und Medienexperten Grundkenntnisse des journalistischen Schreibens vermittelt und Hinweise für gute Pressefotos sowie eine kurze Einführung in die Videoarbeit gegeben. Das Seminar bietet neben ein wenig Theorie viel Platz zum Ausprobieren, um das Gelernte gleich anzuwenden. Wir planen eine Aktion der Revolution Bildung in Bad Segeberg, die dann gleich zum Gegenstand unserer eigenen Pressearbeit wird.

11.04 – 13.04.2014	Bad Segeberg
--------------------	--------------



## Medien, Meinungen, Manipulation

Anspruch und Wirklichkeit der Medien ist der wesentliche Bezugspunkt dieses Seminars. Ausgehend von den eigenen Erfahrungen werden die Manipulationsmöglichkeiten von Medien betrachtet und echte Medienlügen offengelegt. Wir wollen uns damit befassen, die öffentliche von der eigenen Meinungsbildung zu unterscheiden. Wir analysieren die Medien als Wirtschaftszweig und wollen unsere eigenen Möglichkeiten kennen lernen und ausprobieren. Dazu werden wir Medienprodukte kritisch überspitzen, mediale Präsentationen auf den Kopf stellen, eigene Formen der Öffentlichkeitsarbeit entwerfen und kritische Distanzierung erproben.

27.04. – 02.05.2014

Sprockhövel

05.10. – 10.10.2014

Sprockhövel

## Exkursion zum KZ Neuengamme

Im Südosten von Hamburg befand sich von 1938 bis 1945 das größte Konzentrationslager Nordwestdeutschlands: das KZ Neuengamme. Es waren mehr als 100 000 Häftlinge aus ganz Europa im Hauptlager und den 86 Außenanlagen inhaftiert. Hier starben mindestens 42 900 Menschen. Neuengamme steht für die enge Verzahnung der damaligen Wirtschaft mit der unmenschlichen Ausbeutung bis zum Tod. Zwölf Jahre Nationalsozialismus haben tiefe Spuren hinterlassen. Das Seminar findet an zwei Tagen auf dem Gelände der KZ-Gedenkstätte Neuengamme sowie an einem Tag im Hamburger Stadtteil Altona statt.

16.06.–20.06.2014

Hamburg

## Rassismus und Diskriminierung in Betrieb und Gesellschaft wirkungsvoll begegnen

Tagtäglich werden Menschen diskriminiert und ausgegrenzt. Wer sich einmischt, leistet einen wichtigen Beitrag zur Verhinderung von Entsolidarisierung im Betrieb und in der Gesellschaft. Ausgehend von konkreten Erfahrungen der Teilnehmenden werden Konflikte und Störungen bearbeitet. Wir wollen diskriminierenden Sprüchen und Haltungen mit Kreativität und Verstand entgegentreten sowie das Widersprechen miteinander trainieren. Dazu diskutieren wir Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Rechtspopulismus und rechtsextreme Strategien der Wortergreifung und Themenbesetzung. Es werden ein Argumentationstraining gegen Ausgrenzung und Diskriminierung sowie Hilfsangebote und Beratungsstellen vorgestellt.

12.05.–14.05.2014

Neumünster

## Kosten und Anmeldemodalitäten

Die Seminare aus diesem Bildungsangebot finden zum Teil in Zusammenarbeit mit Arbeit und Leben Hamburg, Bremen, Bremerhaven, Oldenburg statt und sind für Mitglieder der IG Metall kostenlos.

Nur in Ausnahmefällen bei aufwendigen Angeboten wie Exkursionen ins Ausland, fällt eine Kostenbeteiligung an. Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung im Zusammenhang mit Seminaren werden von der IG Metall bzw. dem DGB getragen. Ebenso werden die Fahrtkosten zur Hannover Messe im Zusammenhang mit einer von der IG Metall organisierten Exkursion übernommen.

Zur Anmeldung bitte eine E-Mail an:

***mike.retz@igmetall.de*** unter der Angabe Deines Namens, des Seminartitels und des Seminartermins oder per Fax an ***040 28 00 90-55*** zu Händen von Mike Retz.

## Kontakt

Mike Retz  
IG Metall Bezirksleitung Küste  
Kurt-Schumacher-Allee 10  
20097 Hamburg  
Tel: 040 28 00 90-49  
Fax: 040 28 00 90-55

***[www.hochschulinformationsbuero.de/kueste](http://www.hochschulinformationsbuero.de/kueste)***

## Seminare für das Studium und zum Berufseinstieg

Raus mit der Sprache! – Ein Rhetorik-Seminar	13.06. – 15.06.14
Vom Beruf ins Studium	09.07. – 11.07.14
Diskutieren – Argumentieren – Gespräche führen	26.09. – 28.09.14
Überzeugend auftreten – Rhetorik für Aktive	14.11. – 16.11.14

## Exkursionen, Messen und Fachtagungen

Hannover Messe	07. – 11.04.14
Exkursion zur Hannover Messe	09.04.14
Engineering-und IT-Tagung	09.09.-11.09.14

## Wirtschaftspolitische Seminare

Wege aus der Wachstumsfalle	22.04. – 27.04.14
Cradle to Cradle	01.06. – 04.06.14
Kurswechsel: Wege aus der Krise	08.09. – 12.09.14

## Europapolitische und internationale Seminare

Europa Step by Step: Basic	23.03. – 28.03.14 & 26.10. – 31.10.14
Europa Step by Step: Brüssel	28.03. – 30.03.14 & 30.03. – 04.04.14
Global denken – lokal handeln	11.05. – 23.05.14 05.10. – 17.10.14
Europakritik: Nation – Ausgrenzung – Krise	25.05. – 28.05.14 02.11. – 05.11.14

## Geschichtliche und gesellschaftspolitische Seminare

Situation und Interessen junger Arbeitnehmer(innen)	30.03. – 11.04.14 27.04. – 09.05.14 11.05. – 23.05.14 25.05. – 06.06.14 29.06. – 11.07.14 13.07. – 25.07.14 27.07. – 08.08.14 10.08. – 22.08.14 24.08. – 05.09.14 05.10. – 17.10.14 23.11. – 05.12.14
Die Entstehung der Arbeiterbewegung	06.04. – 11.04.14 27.07. – 01.08.14 30.11. – 05.12.14
Presse- und Medienseminar	11.04 – 13.04.14
Medien, Meinungen, Manipulation	27.04. – 02.05.14 05.10. – 10.10.14
Rassismus und Diskriminierung begegnen	12.05. – 14.05.14
Besichtigung des KZ Neuengamme	16.06.–20.06.14